Monkey Score

PRESSEMITTEILUNG

Monkey Score: Damit Jugendliche mit KI lernen statt nur abzuschreiben

Leipziger Gründerin bringt eine Browser-Erweiterung heraus, die jungen Menschen zeigt, wie viel sie beim Arbeiten mit ChatGPT, Gemini und Claude selbst denken

Leipzig, November 2026. Für viele Schülerinnen, Schüler und Studierende ist KI längst Alltag: bei Hausaufgaben, Referaten und beim Lernen für Prüfungen. Ob sie dabei wirklich etwas lernen, sehen sie selbst kaum. Mit Monkey Score erscheint jetzt eine Browser-Erweiterung, die genau das sichtbar macht. Sie misst, ob KI-Antworten wirklich gelesen werden und wie man darauf reagiert: nachfragen, hinterfragen, eigene Ideen einbringen oder einfach übernehmen. Das Ergebnis zeigt eine Banane, von „matschig-braun“ bis „reif-gelb“.

Hintergrund sind Studien, nach denen gerade junge Menschen dazu neigen, Denkarbeit an KI abzugeben, und dabei weniger kritisch denken. Eine Untersuchung mit fast 1.000 Schülerinnen und Schülern (PNAS, 2025) zeigte: Wer mit einem normalen KI-Chat übte, schnitt danach ohne KI schlechter ab als Mitschüler ohne KI. Gab die KI nur Hinweise statt fertiger Lösungen, trat dieser Effekt kaum auf.

„KI liefert in Sekunden mehr, als man in der Zeit überhaupt erfassen kann. Ich habe immer wieder beobachtet, wie schnell man in einen Modus gerät, in dem man unglaublich viel produziert, aber kaum noch prüft oder selbst nachdenkt“, sagt Gründerin Ira Berg. „Jugendliche wachsen mit diesem Tempo auf. Monkey Score soll ihnen helfen, den Überblick zu behalten und KI als Denkpartner zu nutzen, nicht als Abkürzung. Ohne Überwachung, ohne Noten und ohne dass ein einziger Text das Gerät verlässt.“

Für echtes Mitdenken sammeln Jugendliche Goldbananen und steigen bis Level 40 auf. Ranglisten und Vergleiche gibt es bewusst nicht, ebenso wenig Einblick für Eltern oder Lehrkräfte: Der Score gehört allein der Person, die ihn nutzt. Alles wird lokal ausgewertet, gespeichert werden nur Zahlen, es gibt kein Konto, keine Werbung und kein Tracking.

Für Schulen gibt es eine fertige Unterrichtsidee für eine Schulstunde sowie ein Handout für Eltern und einen Flyer für Jugendliche zum Herunterladen unter monkey-score.com/schulen.html. Monkey Score ist auf Deutsch und Englisch erhältlich, kostenlos für Chrome, Edge, Firefox und Safari auf dem Mac, auch auf Chromebooks.

Auf einen Blick

- Name: Monkey Score
- Ziel: KI-Kompetenz junger Menschen stärken, selbst denken statt abschreiben
- Zielgruppe: Jugendliche ab 13, Studierende, Schulen und Eltern
- Art: Browser-Erweiterung für ChatGPT, Gemini und Claude
- Plattformen: Chrome, Edge, Firefox (kostenlos, auch Chromebook), Safari auf dem Mac (kostenlos)
- Datenschutz: lokale Auswertung, keine Texte gespeichert, kein Konto, keine Daten für Eltern oder Lehrkräfte
- Für Schulen: Unterrichtsidee, Handout, Flyer
- Gründerin: Ira Berg, Leipzig
- Website: monkey-score.com

Pressekontakt: Ira Berg · kontakt@monkey-score.com · +49 1520 4354277
Bilder und Presse-Kit: monkey-score.com/presse.html